

Kirchen- bote

der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde

Arzberg



Nr. 4/5
April und Mai
2024
Jahrgang 65

Frohe Ostern !



Der Monatsspruch für den April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

(1. Petrus 3,15)

Liebe Gemeinde!

Ihnen allen wünsche ich frohe, gesegnete, hoffnungsvolle Ostern!

Und Hoffnung ist zugleich auch das Wort, welches mich am Meisten anspricht im Monatsspruch für den April 2024. Ich habe gelesen: Hoffnung kommt von Hüpfen. So wie Kinder eben hüpfen, wenn ihre Hoffnung im Herzen untrennbar verbunden ist mit der Freude auf das, was sie erwarten. Auch wir dürfen uns bewegen lassen von einer großen Hoffnung, die alles menschliche Verstehen übersteigt: Die Hoffnung, dass der Tod besiegt ist. So wie Jesus lebt, ist auch uns diese große Lebenskraft geschenkt, die uns herauszieht aus der Höhle des Kummers. Paul Gerhardt drückt es so aus:

*Hoff, o du arme Seele, hoff und sei unverzagt!
Gott wird dich aus der Höhle, da dich der Kummer plagt,
mit großen Gnaden rücken; erwarte nur die Zeit,
so wirst du schon erblicken die Sonn der schönsten
Freud.*



Wichtig ist mir dabei: Unsere christliche Hoffnung ist eine lebendige Hoffnung. Sie begnügt sich nicht damit, nur in die Vergangenheit zurückzublicken, sondern sie hat ein Ziel in der Zukunft. Sie hat eine Richtung, auf die sich „hinhopsen“, hinhoffen lässt, eine Art „Anker in der Zeit“. Zwischen Rückblick und Ausblick, zwischen Vergangenheit und Zukunft dürfen wir uns jederzeit von Gott getragen wissen, versöhnt mit ihm und gestärkt durch seine Kraft.

Und wir dürfen wissen, schon jetzt haben wir eine feste, untrennbare Verbindung mit Gott. Aber für die Zukunft gilt das noch mehr: Wenn wir einmal nicht mehr auf dieser Welt sind, dann sind wir trotzdem in Gottes Hand. Seine Nähe, seine Gegenwart trägt uns im Leben und im Sterben. Und wir können niemals tiefer fallen als in Gottes ausbreitete Hände.

Das Ei, aus dem das Küken schlüpft, ist ein schönes Bild dafür. Das Küken weiß nicht, was es erwarten wird, nachdem es die Eischale durchbrochen hat. Aber auf seinem Schnäbelchen wächst ihm eine kleine Säge, so dass es die Eischale durchstoßen kann, wenn auch mit großer Anstrengung. Dann wartet eine neue, helle Welt auf das Küken, das es sich vorher niemals hätte vorstellen können. So ähnlich stelle ich mir das ewige Leben bei Gott vor. Ich weiß letztlich nicht, was mich erwarten wird. Meine Sinne und Gedanken können nur sehr begrenzt erfassen, was einmal kommen wird, auch wenn es etliche Hoffnungsbilder und Hoffnungsgeschichten in der Bibel gibt, die mir Mut machen. Aber irgendwann wird die Grenze zu dem neuen Leben bei Gott durchbrochen werden - so wie die Eischale beim Küken. Und dann werde ich sehen und staunen, was Gott für mich bereitet hat. Darauf hoffe ich und vertraue ich und aus dieser Hoffnung darf ich Kraft schöpfen schon heute.

Uns allen wünsche ich von Herzen diese Auferstehungshoffnung und Auferstehungskraft. Ich freue mich, wenn wir uns sehen. Gerne komme ich auch zu Ihnen zu einem Besuch oder Hausabendmahl. Melden Sie sich gerne im Pfarramt, wenn Sie das wünschen.

Bis bald, Ihr Pfarrer *Carsten Friedel*

Worauf wir Sie besonders hinweisen möchten:

Einladung zu besonderen Gottesdiensten

Besonders herzlich eingeladen sind Sie zu unseren Gottesdiensten am Gründonnerstag, Karfreitag und an den Osterfeiertagen! Außerdem zur Konfirmation am „Weißen Sonntag“ (7. April) sowie zum Himmelfahrtsgottesdienst am 9. Mai mit unserem Posaunenchor in Oschwitz und zur Jubelkonfirmation an Exaudi (12. Mai).

Pop-Oratorium „Begegnungen“

Am Samstag, 13. April um 20 Uhr, wird unsere Kirche Schauplatz eines besonderen Spektakels sein. Auf der Grundlage von Texten aus dem Johannesevangelium sind interessante, überraschende und prägende Begegnungen mit Jesus zu erwarten. Es werden viele visuelle „Effekte“ eingesetzt (besonders Beleuchtung, v.a. bei Kreuzigung und Auferstehung). Auch hierzu ergeht herzliche Einladung! Beachten Sie dazu bitte auch den Hinweis an anderer Stelle in diesem Kirchenboten!

Jubelkonfirmation und Vorab-Treffen

Für die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden findet am 11. April um 19.00, einem Donnerstag, eine Vorbesprechung im Gemeindehaus statt. Die Jubelkonfirmation selbst feiern wir am Sonntag Exaudi (12. Mai), der heuer zugleich Muttertag ist. Eine Liste der Teilnehmenden, die der Veröffentlichung zugestimmt haben, finden Sie auf den folgenden Seiten.

Hinweis an unsere Grabbesitzer in Arzberg

Wir möchten unsere Grabbesitzer darauf aufmerksam machen, dass die Nutzungsrechte für die Gräber, welche **1984 und 2004** belegt wurden, abgelaufen sind. Auch alle Gräber, welche vor den genannten Jahrgängen belegt wurden und bisher von den Angehörigen noch nicht verlängert wurden, stehen für die Verlängerung oder Entfernung an. Auskunft darüber, ob Ihr Grab davon betroffen ist, können Sie im Pfarramt erhalten.

Lastschriftverfahren für Kirchenbote und Diakoniebeitrag

Die Beiträge für Kirchenboten und Diakoniebeiträge werden Ende März/Anfang April von Ihrem Konto eingezogen.

Zeitumstellung in der Osternacht

Diesmal trifft die Zeitumstellung genau auf die Osternacht! Wir beginnen den Gottesdienst dennoch um 5.30 Uhr (nach der „neuen“ Zeit), d.h. es wird eweng früh... Wir wünschen viel Kraft und Elan beim Herauskommen aus den Federn!

Jubelkonfirmation 2024

Silberne Konfirmation feiern:

Goldene Konfirmation feiern:

Diamantene Konfirmation feiern:

Gnadenkonfirmation feiern:

Verabschiedung von Almut Merkl

Am Sonntag, den 17.12.2024 feierten wir einen fröhlichen Familiengottesdienst mit unseren beiden Kindergärten "Kinderhaus Sonnenschein" und "Kinderhaus Abenteuerland". In die Vorfreude auf Weihnachten mischte sich jedoch auch etwas Wehmut: Es galt nämlich, Abschied zu nehmen von einer langjährigen, sehr verdienten Mitarbeiterin: Frau Almut Merkl. Schon im Jahr 1976 hatte sie als Vorpraktikantin angefangen in unserer damaligen Einrichtung in der Zimmermannstr. 7. 1979 machte sie dort auch ihr Berufspraktikum (Anerkennungsjahr). Und seit dem 01.09.1980 war sie in der Zimmermannstr. 7 als Erzieherin tätig. Am 01.06.1986 wurde dann der neue Kindergarten "Villa Weinberggasse" eingeweiht. Frau Almut Merkl hat sich beim Umzug und beim Aufbau unserer neuen Einrichtung in der Weinberggasse sehr engagiert eingebracht. Sie war stets vielfältig einsetzbar und äußerst zuverlässig und pflichtbewusst. Ein besonderer Schwerpunkt Ihrer Arbeit war der Hortbereich. Mit viel Engagement, Liebe und Fürsorge hat sie sich um alle Kinder gekümmert und war immer aufgeschlossen für kreative Ideen. So war zum Beispiel der "Funny Friday" eine wichtige und sehr beliebte Institution im Hort. Frau Almut Merkl hat dann mit großem Engagement auch den Abschied von der "Villa Weinberggasse" und den Umzug in das neu errichtete "Kinderhaus Abenteuerland" im November 2022 mitgestaltet und auch in der neuen Errichtung den jetzt vergrößerten Hortbereich maßgeblich mit aufgebaut. Darüber hinaus hat sie immer einen engen Kontakt zur Kirchengemeinde gehalten und sich gerne zum Beispiel bei Kinderbibelwochen und Kinderbibeltagen und auch bei zahlreichen anderen Anlässen engagiert. War lassen Frau Almut Merkl nur sehr ungern ziehen, gönnen ihr aber von ganzem Herzen den wohlverdienten Ruhestand und freuen uns sehr auf künftige Begegnungen mit ihr. (Pfr. Carsten Friedel)



Liebe Almut, wir danken Dir von Herzen für Deinen immer sehr engagierten Dienst an den Kindern zur Ehre Gottes und wünschen Dir von Herzen alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.

**HERZLICHE
EINLADUNG ZUR
ORDENTLICHEN
JAHRESHAUPT-
VERSAMMLUNG
DES
CVJM ARZBERG**

WANN
Freitag 12.04.2024
20:45 Uhr

WO
im evang.
Gemeindehaus
Arzberg
Arzbergstr. 100/101 Arzberg

EINGELADEN
SIND ALLE
MITGLIEDER DES
CVJM ARZBERG



Wir freuen uns auf Euer Kommen.

**EINLADUNG ZUM
MAI-
BLASEN
DES
CVJM-ARZBERG
POSAUNENCHORES**

Gemeinsame Wanderung zum
Steinhaus um 14:30 Uhr

WANN
01.05.2024 16:00 Uhr

WO
„Steinhaus“
Übersteim / Mühlapoststraße Steinhaus



WIR FREUEN UNS
AUF EIN
UNGEZWUNGENES
ZUSAMMENKOMMEN BEI
FRISCHER
MUSIKWELT,
LEICHERER DRITZELT
UND GLASMOSEK

EINGELADEN SIND
DIE MITGLIEDER
DES CVJM ALLER
ABTEILUNGEN UND
FREUNDE DES
VEREINS



Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Gottesdienste im April und Mai



April

Montag, 01. April	Kollekte für unsere Kirche		
Ostermontag	Grafenreuth	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Friedel) 🏆
	Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Friedel) 🎵
Samstag, 06. April			
	Arzberg	19.00 Uhr	Konfirmandenbeichte (Pfr. Stief) 🏆
Sonntag, 07. April	Kollekte für unsere Jugendarbeit		
Quasimodogeniti	Arzberg	10.00 Uhr	Konfirmation (Pfr. Stief) 🏆 mit Posaunenchor und CrosSing
Sonntag, 14. April	Kollekte für die Übersetzung und Weitergabe der Bibel		
Miserikordias Domini	Röthenbach	8.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Martin)
	Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Martin)
Sonntag, 21. April	Kollekte für die Evangelische Jugendarbeit in Bayern		
Jubilate	Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Friedel)
Sonntag, 28. April	Kollekte für die Kirchenmusik in Bayern		
Kantate	Grafenreuth	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief)
	Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief)

Mai

Sonntag,
05. Mai
Rogate

Kollekte für die Bibelschule Mwika

Röthenbach	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Friedel)
Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst mit KiGo  (Pfr. Friedel)

Donnerstag,
09. Mai
Christi Himmelfahrt

Kollekte für unsere Konfirmandenarbeit

Oschwitz	9.30 Uhr	Zeltgottesdienst (Pfr. Stief) 
----------	-----------------	---

Sonntag,
12. Mai
Exaudi

Kollekte für die Diasporawerke der Evang. Kirche

Arzberg	9.30 Uhr	Jubelkonfirmation (Pfr. Friedel)  mit Kirchenchor und Kinderchor
---------	-----------------	--

Sonntag,
19. Mai
Pfingstsonntag

Kollekte für die ökumenische Arbeit in Bayern

Röthenbach	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief)
Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief) 

Montag,
20. Mai
Pfingstmontag

Kollekte für unser Gemeindehaus

Grafenreuth	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Friedel)
Arzberg	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Pfr. Friedel/Pfr. Prunhuber)

Sonntag,
26. Mai
Trinitatis

Kollekte für das Diakonische Werk Bayern

Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (N.N.)
---------	-----------	---------------------

Juni

Sonntag,
02. Juni
1. So. n. Trin.

Kollekte für unsere Kirche

Röthenbach	8.30 Uhr	Gottesdienst (Präd. Schönauer)
Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Schönauer) 

Sonntag,
09. Juni
2. So. n. Trin.

Kollekte für den Lutherischen Weltbund

Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Hinz)
---------	-----------	----------------------------

Sonntag,
16. Juni
3. So. n. Trin.

Kollekte für die Jugendarbeit im Dekanatsbezirk

Grafenreuth	8.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief)
Arzberg	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Stief)

Symbolbedeutungen: KiGo = Kindergottesdienst Abendmahl  Posaunenchor 

Gruppen und Kreise

Hauskreise:

- | | | | |
|----|-----------------|---------------------|--------------------|
| A) | Kontaktadresse: | Günther Sack | Tel. 2220 |
| B) | Kontaktadresse: | Volker Strößreuther | Tel. 09231/7909754 |
| C) | Kontaktadresse: | Erwin Scherer | Tel. 9630 |
- jeweils 14-tägig Dienstag und Donnerstag

Kinderchöre (freitags): „Spatzen“: 15.00-16.00 Uhr, „Inspiration“: 16.00-17.00 Uhr, jeweils im Gemeindehaus

Kirchenchor: Mittwochs, 20.00 Uhr, im Gemeindehaus

Bambino-Treff: Der Bambino-Treff trifft sich jeden Mittwochvormittag (9.15 – 10.45 Uhr) im Gemeindehaus. Es wird gesungen, gespielt, gefrühstückt und wir erleben kleine Abenteuer.

Kindergottesdienste: 31.03., 05.05. (Beginn um 10 Uhr in der Kirche, anschl. Gemeindehaus)

Posaunenchor: Freitags, 20.00 – 21.00 Uhr, im Gemeindehaus

Internationaler Bibelgesprächskreis (dienstags, 19.00 Uhr im Gemeindehaus), nähere Infos bei Pfrin. Abendroth: 09233-78409926

Seniorentreff: Nächste Termine: 16.04., 21.05., 18.06., 16.07., jeweils 14.00 Uhr, im Gemeindehaus

Jugendkreis: Treffen i.d.R. am letzten Freitag im Monat (19 Uhr) in den Räumlichkeiten im 2. OG des Gemeindehauses. Nähere Infos bei Pfr. Sebastian Stief (Tel. 0157/51125586).

Konfirmation 2024

Im Jahr 2024 konfirmieren:

Luis Brunner (Herrenleithengasse 18), Luis Dittrich (Carl-Schumannstr. 5), Clemens Friedel (Kirchplatz 1), Moritz Fürbringer (Egerstraße 40), Merrit Hugo (Schloßplatz 1), Lena Krause (Rathausstr. 21), Joris Mann (Sandmühle 79), Fabian Peppel (August-Müllerstr. 2), Ben Polansky (Ringstr. 22), Luca Rößler (Am Olatsberg 14), Tristan Schmidt (Kirchgasse 3), Anne Strauß (Hans-Steurerstr. 61), Linda Sylla (Bahnhofstr. 20), Tabea Wiederock (Preisdorf 4), Zoey Wunderlich (Siedlung 1).

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes Segen!

... Und ein Rückblick auf die Konfi-Freizeit ...

Gemeinschaft, Musik und Glaubensreflexion: Unvergessliche Tage auf der Konfi-Freizeit

Vom 16.-19. Februar erlebten wir Konfirmandinnen und Konfirmanden vier unvergessliche Tage voller Gemeinschaft und Spaß auf der CVJM-Burg Wernfels bei Nürnberg. Neben dem Kennenlernen unserer Pfarrer und der mitreisenden Musik einer Band hatten wir die Möglichkeit, uns gemeinsam mit wichtigen religiösen Themen auseinanderzusetzen. Jeden Abend versammelten wir uns zu

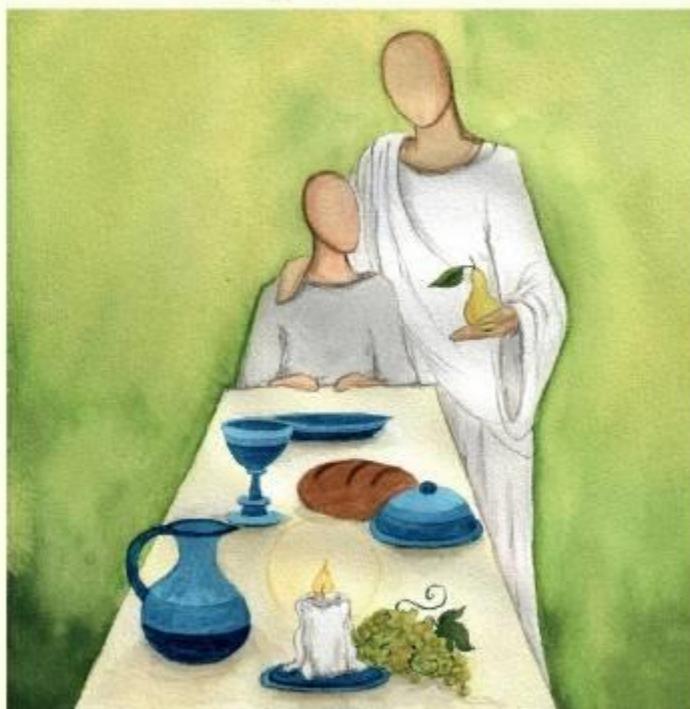
einem gemeinsamen Gebet, das uns half, über unseren persönlichen Glauben und die Bedeutung des Christentums nachzudenken. Die Abende waren gespickt mit spannenden Aktivitäten und unterhaltsamen Programmpunkten, die unseren Aufenthalt noch besonderer machten. Diese Tage werden uns bestimmt sehr positiv in Erinnerung bleiben. (Tristan Schmidt)

»BEGEGNUNGEN«

POP-ORATORIUM

von Johannes Nitsch (Musik) und Christoph Zehendner (Texte)

Erweiterter Gospelchor Wunsiedel, Solisten und Band
Leitung: Reinhold Schelter



Freitag	12.04.2024	19 Uhr	Nikodemuskirche	BAYREUTH
Samstag	13.04.2024	19 Uhr	Evangelische Kirche	ARZBERG
Sonntag	14.04.2024	19 Uhr	Stadtkirche St. Veit	WUNSIEDEL

Ökumene-Tag am 28.09.2024



Anlässlich des Ökumenetages 2024
bietet die katholische Kirchengemeinde Arzberg
einen Ausflug zum
neuen jüdischen Zentrum nach Regensburg an.

Programm:

7:00 Uhr	Abfahrt Arzberg, Busbahnhof nach Regensburg
9:00 Uhr	geplante Ankunft in Regensburg
9:00 – 9:20 Uhr	Fragen an Herrn Rabbiner Bloch
9:30 – 11:00 Uhr	Teilnahme am jüdischen Gottesdienst
Pause	Zeit zum Mittagessen
13:30 – 15:00 Uhr	Führung „Jüdisches Leben“ in Regensburg
	<input type="checkbox"/> Ich nehme an der Führung teil.
	<input type="checkbox"/> Ich nehme nicht teil. → zur freien Verfügung
16:00 Uhr	geplante Rückfahrt nach Arzberg

Fahrpreis 18,00 € p. P. inkl. Busfahrt & Führung

Anmeldung bis **spätestens** 28.06.2024 bei:

Kath. Pfarramt
Ev. Pfarramt

Frau Härtl Tel.: 09233 / 1543
Frau Kindl Tel.: 09233 / 77370

Wer sucht, der findet

In loser Reihenfolge bringen wir unter dieser Überschrift Gedanken zu biblischen Redewendungen, die 2006 in der „Stuttgarter Zeitung“ erschienen sind. Der Verlag hat uns freundlicherweise den Wiederabdruck gestattet.

„Jemanden unter die Fittiche nehmen“

Was man mit Fittichen alles anstellen kann, ist höchst erstaunlich. Der Mutlose lässt die „Fittiche hängen“, dem Aufmüpfigen werden sie gestutzt, und der Übeltäter wird vielleicht beim „Fittich gekriegt“, also erwischt. Freundlich, fröhlich und herzlich hört sich das alles nicht an. Einen lieblicheren Klang hat aber das Bibelwort. „Lass mich wohnen in deinem Zelte ewiglich und Zuflucht haben unter deinen Fittichen“, heißt es im 61. Psalm. Der Beter – wohl ein Priester – sehnt sich also nach der Nähe des Weltenlenkers. Diesen Wunsch drückt er poetisch aus. Mit „Zelt“ ist das Heiligtum gemeint. Hinter den Fittichen steckt die Idee: Gott möge seine Geschöpfe behüten, versorgen und vor ihren Feinden bewahren wie ein Vogel seine Jungen. Das Tier birgt und verbirgt den Nachwuchs unter seinen Flügeln, unter dem „Gefieder“. Dass diese Vorstellung anziehend friedlich wirkt, leuchtet ein. Doch das Bild hat auch eine andere Seite. Wer will, kann Gott hier als ihre Brut schützende Mutter sehen, ihm also weibliche Züge geben. In einer männerdominierten Kirche hat der Gedanke eine gewisse Sprengkraft. (Dr. Michael Trauthig)



Rembrandt, „Die Heimkehr des verlorenen Sohnes“, um 1662

St. Petersburg, Eremitage

Im Spätwerk gelangte Rembrandt zu einer unvergleichlichen Verdichtung der Bildaussage. Ein herausragendes Beispiel sind bei der Wiederbegegnung des vom Alter, vor allem aber in der liebenden Zuwendung gebeugten Vaters mit dem heimkehrenden Sohn die Hände des Vaters. Es sind Fittiche, unter denen der Sohn Geborgenheit findet. Die Kontrastfigur ist der rechtschaffene Bruder, dessen aufrechte Haltung seine Missbilligung ausdrückt. Ursprünglich bezieht sich das Sprachbild des Psalmisten auf die beiden Cherubim auf der Bundeslade in der Stiftshütte, die ihre Flügel über dem Gnadenthron ausbreiten (2. Mose 25, 18-21).

Nebenbei bemerkt: Wer genau hinsieht, wird die linke Hand des Vaters als männlich, väterlich; die rechte Hand aber als eher weiblich, mütterlich, erkennen.

Lebensstationen

Das Sakrament der Heiligen Taufe empfangen:



Freuet euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. Lukas 10,20

Gottes Segen für den Ehestand empfangen:



Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen. Josua 24, 15

In die Ewigkeit abgerufen wurden:



Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. Hiob 19,20

Impressum: V.i.S.d.P.: Pfr. Friedel, Homepage: <https://www.arzberg-evangelisch.de>
Redaktion: E. Raithel, Pfr. Stief, Pfr. Friedel
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Spendenkonto: DE79 7805 0000 0223 0292 32 bei der Sparkasse Hochfranken
Öffnungszeiten des Pfarramts: Di-Do: 9.00 bis 11.30 Uhr, Di: 14-16 Uhr, Do: 14-16 Uhr

Ihre Ansprechpartner in unserer Gemeinde

1. Sprengel

Pfarrer Carsten Friedel
Kirchplatz 1, 95659 Arzberg
Telefon: 09233/77370 oder -773712
Mobil / Signal: 01522-3322000
carsten.friedel@elkb.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Carmen Kindl und Norbert Dürbeck
Kirchplatz 1, 95659 Arzberg
Telefon: 09233/77370, Fax 09233/773715
pfarramt.arzberg@elkb.de
carmen.kindl@elkb.de,
norbert.dürbeck@elkb.de

Kinderhaus „Sonnenschein“

Leitung: Tanja Schach
Erhard-Künzel-Straße 28
Tel.: 09233/4119
sonnenschein@kinderhaus-arzberg.de

Kantorin: Natalie Schreiner

Mobil: 0176-34625494

Friedhofwärter: Wolfgang Wamberg,
Tel.: über Pfarramt

Vertrauensmann KV: Klaus Schönauer

Telefon: 0172/8876784, stellv. Vertrauensfrau:
Franziska Rabensteiner: 09233/714544

2. Sprengel

Pfarrer Sebastian Stief
Kirchplatz 1, 95659 Arzberg
Telefon: 09233/7165480
Mobil / WhatsApp / Signal: 0157-51125586
sebastian.stief@elkb.de

Geschäftsführung kirchengemeindlicher Einrichtungen

Kristina Martin (z.Zt. im Erziehungsurlaub)
Kirchplatz 1, 95659 Arzberg
Tel.: 09233/77370 oder -773712
kristina.martin@elkb.de

Kindertagesstätte „Abenteuerland“

Leitung: z.Zt. Astrid Schemm
Egerstraße 23a
Tel.: 09233/1421
abenteuerland@kinderhaus-arzberg.de

Diakoniestation

Leitung: Svetlana Wesner
Kirchplatz 3, 95659 Arzberg
Tel.: 09233/773716, Fax: 09233-773717
diakoniestation.arzberg@elkb.de
Homepage: www.diakonie-arzberg.de

Der Monatsspruch für Mai

Monatsspruch Mai 2024

Alles ist mir erlaubt, aber
nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts
soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebüro/Druckerei